



ANTRAG		Vorlage Nr.:		2017/0781	
SPD-Gemeinderatsfraktion					
Einführung des S.M.A.R.T.-Prinzips bei allen städtischen Gesellschaften					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	
Gemeinderat	23.01.2018	16	x		

Die Verwaltung führt als Kriterium zu eindeutigen Zielen im Rahmen einer Zielvereinbarung für die Berechnung der variablen Vergütung bei den städtischen Gesellschaften das S.M.A.R.T. - Prinzip ein.

Begründung:

Die S.M.A.R.T. Methode soll zur Setzung spezifischer und messbarer Ziele verhelfen. Zudem soll sie zur Standardisierung der Prozesse im Anreizsystem führen und somit die Gleichbehandlung der städtischen Gesellschaften unterstützen bzw. stärken.

Mit S.M.A.R.T. können Erfolgskriterien formuliert werden, die zweifelsfrei überprüfbar und vergleichbar sind.

S.M.A.R.T. (Specific Measurable Accepted Reasonable Time Bound) bedeutet:

1. präzise, eindeutige Definition von Zielen
2. Ziele müssen messbar sein
3. Ziele müssen ansprechend bzw. erstrebenswert sein und einem bestimmten Verantwortlichen zuweisbar
4. Das gesteckte Ziel muss möglich und realisierbar sein
5. Das Ziel muss mit einem fixen Datum festgelegt werden können

unterzeichnet von:

Parsa Marvi

Sibel Habibović